

Niederschrift

über die 22. Sitzung

der **Gemeindevertretung**

der Gemeinde Habichtswald in der Wahlperiode 2016 - 2021
am Montag, den 06.05.2019, 19:30 Uhr,
in Habichtswald, OT Dörnberg, Schulweg 8, Mehrzweckhalle.

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Die Mitglieder wurden durch Ladung vom 18.04.2019 fristgerecht eingeladen.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Hans-Georg Nußbeck, begrüßt alle anwesenden Personen und stellt um 19:30 Uhr die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Weiterhin stellt er fest, dass keine Einwände gegen die Niederschrift der 21. Sitzung vorliegen:

Der TOP 10, Ein- bzw. Fassadenbegrünung bei landwirtschaftlichen Neuanlagen, wird von der WGH-Fraktion zurückgezogen.

Die Tagesordnungspunkte „5. Änderung des Flächennutzungsplanes Bereich Saure Breite, Umwandlung von Flächen für Grünland in Flächen für Gemeindebedarf“ und Gemeinde Habichtswald, OT Dörnberg. Bebauungsplan Nr. 23 „KITA Saure Breite“ werden einstimmig auf die Tagesordnung genommen.

Tagesordnung:

1. Fördermöglichkeiten; Region Kassel-Land e.V.
- Vortrag Herr Carsten Petry, Regionalmanager -
2. Anfragen der Gemeindevertreter*innen
 - 2.1. Mündliche Anfragen
 - 2.2. Schriftliche Anfragen / Berichte des GemVo auf schriftliche Anfragen
3. Bericht aus Vorstand und Verwaltung
 - 3.1. Mündlicher Bericht Bürgermeister

Beratung und Beschlussfassung über:

4. Gemeindlicher Kindergarten „Kunterbunt“;
 1. Nachtrag zur Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Habichtswald
- Vorlage des Gemeindevorstandes vom 10.04.2019 –

5. Baulandumlegung "Gewerbegebiet 2.0", Geltungsbereich B-Plan 22, Gemarkung Ehlen, Flur 3
- Vorlage des Gemeindevorstandes vom 10.04.2019 –
6. Erhöhung der Friedhofsgebührenordnung;
3. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung
- Vorlage des Gemeindevorstandes vom 10.04.2019 –
7. Satzung über wiederkehrende Straßenbeiträge
- Antrag des Gemeindevertreters Herr Klippert vom 08.04.2019 –
8. Interkommunale Zusammenarbeit der Gemeinde Habichtswald mit der Stadt Zierenberg im Bereich Bauhof
- Antrag des Gemeindevertreters Herr Klippert vom 09.04.2019 –
9. Bauzaun Ampelkreuzung Warmetalstraße
- Antrag der WGH-Fraktion vom 13.04.2019 –
10. Etablierung eines Ärztehauses
- Prüfantrag der WGH-Fraktion vom 13.04.2019 –
11. 5. Änderung des Flächennutzungsplanes Bereich „Saure Breite“
Umwandlung von Flächen für Grünland in Flächen für Gemeindebedarf
 - a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB)
 - b) Beschluss gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB
 - Vorlage des Gemeindevorstandes vom 26.04.2019 –
12. Gemeinde Habichtswald, OT Dörnberg. Bebauungsplan Nr. 23 „KITA Saure Breite“
 - a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB)
 - b) Beschluss gem. § 2 (2), § 3 (1) und § 4 (1) BauGB
 - Vorlage des Gemeindevorstandes vom 26.04.2019 -

Bürgerfragestunde

Es werden keine Bürgerfragen gestellt.

TOP 1 Fördermöglichkeiten; Region Kassel-Land e.V. - Vortrag Herr Carsten Petry, Regionalmanager -

Herr Petry, Region Kassel-Land stellt anhand einer Power-Point-Präsentation verschiedene Fördermöglichkeiten und Fördertöpfe der Bundes- und Landesregierung vor.

TOP 2 Anfragen der Gemeindevertreter*innen

Zu 1.1 Mündliche Anfragen

Was hat es mit dem großen Behälter Richtung Schauenburg auf sich?

- Bürgermeister Raue führt aus, dass es sich hier um eine Anlage für Gülle und Gärreste handelt, für welche ein Antrag bei der Gemeinde eingegangen ist mit der Bitte um Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens. Die Gemeinde hat zunächst den Betriebsingenieur des WBV, Herrn Maurer zur Stellungnahme aufgefordert; dieser teilte mit, dass die Anlage nicht genehmigungsfähig sei. Daraufhin wurde das Einvernehmen versagt. Die Untere Wasserbehörde hat jedoch die Gemeinde auf die Rechtslage hingewiesen: hiernach ist Gülle ein allgemeiner wassergefährdender Stoff und in der Folge nicht in eine Wassergefährdungsstufe einzustufen. Dies wäre

aber notwendig, um die Maßnahme abzulehnen. Folglich konnte gebaut werden, wenn einwandig und mit einem Leckage-Erkennungssystem ausgerüstet gebaut würde.

Der Antragsteller hat sogar doppelwandig gebaut und das Erkennungssystem installiert. Die Ablehnung der Gemeinde wäre vom Landkreis kassiert worden, daher wurde im 2. Anlauf das Einvernehmen erteilt.

Warum liegt der Finanzbericht zum 31.12.2018 noch nicht vor?

- Bürgermeister Raue sagt zu, dies nachzufragen.

Warum liegt der Jahresabschluss zum 31.12.2017 nicht vor?

- Bürgermeister Raue führt aus, dass das Finanzdienstleistungszentrum in Breuna mitgeteilt hat, dass sie dies zeitlich nicht schaffen. Grund sind organisatorische und personelle Probleme. Gespräche wurden mit der Gemeinde Breuna aufgenommen, um etwaige Lösungsansätze in Auftrag gegeben. Dadurch verzögert sich auch die Haushaltsgenehmigung 2019.

Es fehlen noch eine schriftliche Beantwortung zu der Anfrage „Baumaßnahme Kindergarten in Ehlen“ und „Vorläufige Haushaltsführung gem. § 99 HGO“. Wann ist mit diesen zu rechnen?

- Bürgermeister Raue teilt mit, dass diese voraussichtlich in der nächsten Sitzung vorliegen werden.

Ist angedacht bei der Sanierung der Hauptstraße zwischen Dörnberg und Ehlen Leerrohre für Glasfaser oder ähnliches zu verlegen bzw. dann eine Querung von Ober- und Unterdorf mit einem Rohr vorzumerken?

- Bürgermeister Raue führt aus, dass dies Außerhalb der Ortschaft zu teuer ist. Es ist vorgesehen in dem Bereich „Platte“ ein Leerrohr zu verlegen für eine evtl. mögliche Querungshilfe der Straße. Mit Blick auf Glasfaser wird dies zur Prüfung noch mal mit in die Verwaltung genommen.

Gibt es eine Information zu dem Stand des Ratsinformationssystems?

- Bürgermeister Raue führt aus, dass die eingestellten Gelder im letzten Jahr nicht ausreichen würden, um flächendeckend für die gesamte Gemeindevertretung und Vorstand die Hard- und Softwarebeschaffung durchzuführen. Von den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln wird im ersten Schritt der Vorstand ausgestattet. Sollte der Gemeindevorstand gute Erfahrungen hiermit machen, müssten für die flächendeckende Einführung weitere Haushaltsmittel eingestellt werden.

Bei einer anstehenden Straßensanierung sollte im Bereich der Warme in Ehlen an einen entsprechenden Überlauf zum Schutz der Bundesstraße gedacht werden.

- Bürgermeister Raue sagt zu, diese Anregung mit aufzunehmen.

Zu 1.2. Schriftliche Anfragen/ Berichte des GemVo auf schriftliche Anfragen

Es liegt nichts vor.

TOP 3 Berichte aus Vorstand und Verwaltung

3.1. Herr Bürgermeister Thomas Raue berichtet zu folgenden Punkten:

Wasserleitung Wolfhager Straße bis Wegscheide

- Baubeginn ist erfolgt: Mitte April 2019
- Alle Anlieger sind durch eine Anliegerversammlung informiert.
- Die Arbeiten werden planmäßig durchgeführt.

Baugebiet Hasenbreite

- In Absprache mit der ausführenden Firma sowie einer vorgeschalteten Anliegerversammlung hat der Straßenendausbau im Baugebiet Hasenbreite ab dem 01.04.2019 begonnen

Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt Dörnberg B251.

- Terminverschiebung auf voraussichtlich Mitte Juni 2019

Radwegekonzept

- Schäden auf der Strecke zwischen Dörnberg und Ehlen sind behoben worden
- Für das Teilstück innerhalb von Ehlen bis Ecke Gartenstraße wird ein erneuter Antrag gestellt; auch hier ist noch Wurzelwuchs vorhanden, so dass eine Sanierung notwendig ist

Erneuerung von vier Schieberschächten In Ehlen

- Im Ortsteil Ehlen wurden vier von 24 Schieberschächten durch oberirdische Absteller und Hydranten ersetzt. Um die Maßnahmen durchzuführen war es erforderlich das Wasser großräumig abzustellen. Die Information an die Beteiligten und die Umsetzung ist sehr gut gelaufen. Aus der Bevölkerung kam keine Kritik.
- Es wird erwartet, dass der beauftragte Kostenrahmen unterschritten wird. Nach erfolgreicher Schlussrechnung könnt ggfls. ein weiteres Schieberkreuz umgebaut werden.

Glasfaserausbau in Dörnberg

- Um das Projekt FTTH (Glasfaser bis ins Haus) Ausbau in Dörnberg voran zu bringen, fand am **08.04.2019** das Auftaktgespräch mit den Projektleitern der Firma goetel statt. Fahrplan festgelegt!
- Am **29.04.2019** fanden sich sogenannte Multiplikatoren zu einem Gespräch im Rathaus zusammen, um das Projekt in Dörnberg bekannt zu machen und interessierten Nachbarn und Bekannten das Projekt nahe zu legen.
- Am kommenden Dienstag, **14. Mai 2019** wird die Fa. goetel in der Mehrzweckhalle Dörnberg eine Informationsveranstaltung durchführen.
- Der Erfolg eines zukunftssicheren Gigabit Breitbandnetzes in Dörnberg hängt nun allein von den Dörnberger Bürgern ab, welche mit ihren Vertragsabschlüssen das Projekt zum Erfolg führen können.
- Sollte das Projekt mangels Desinteresse scheitern, wird sich auf Jahre nichts an der Breitbandinfrastruktur in Dörnberg ändern, denn die Big Player am Telekommunikationsmarkt, wie Telekom, Vodafone etc. haben keinerlei Interesse einen Ausbau des Breitbandnetzes in Dörnberg voranzutreiben.

KITA Ehlen

- Die Ausschreibung wurde durchgeführt
- 8 Firmen haben die Angebotsunterlagen eingefordert

- Lediglich ein Angebot wurde abgegeben; Angebot liegt höher als zunächst kalkuliert; hiermit beschäftigt sich der Vorstand in seiner kommenden Sitzung
- In Rücksprache mit der Revision wurde die Ausschreibung aufgehoben und es erfolgt nunmehr in Absprache mit der Revision eine Nachverhandlung

IKZ Straßenkataster

- Ein Bewilligungsbescheid über insgesamt 35.000 € wurde vom RP Dr. Walter Lübcke übergeben
- Die Befahrung der Straßen soll in den nächsten Wochen beginnen,
- Danach erfolgt die Digitalisierung und Aufbereitung in der entsprechenden Software

Feuerwehr - mögliche Zusammenlegung

- Am 13. April fand die gemeinsame Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Habichtswald statt
- Das Thema einer möglichen Zusammenlegung wurde hier angesprochen. Im Ergebnis hat sich kein Feuerwehrkamerad und keine Feuerwehrkameradin für eine Zusammenlegung ausgesprochen. Diese Abfrage war wichtig, denn nur bei einer Zustimmung der Aktiven hätten Mittel des Landes abgerufen werden können.
- Damit ist dieses Thema für die nächsten Jahre ad acta gelegt.

Feuerweher – Anbau Dörnberg

- Ein vorläufiger Bewilligungsbescheid ist eingegangen
- Derzeit wird dieser verwaltungsintern geprüft

Feuerwehr – neues Fahrzeug (Ersatz für den 25 Jahre alten Rüstwagen)

- Der Fahrzeugausschuss hat ein Konzept erarbeitet
- Gemeinsam mit GBI, KBI und den stellv. GBI war Bürgermeister Raue heute beim zuständigen Leiter im Innenministerium in Wiesbaden
- Ziel war es,
 - Konzept der Gemeinde vorzustellen
 - Fördermöglichkeiten zu akquirieren
 - Sichtweise des Landes für die mittel- und langfristige Ausrichtung der Feuerwehr Habichtswald zu erfahren
- Interessante Option genannt bekommen
- Voraussichtlich wird der Bedarfs- und Entwicklungsplan angepasst werden müssen und damit die Gemeindevertretung angerufen werden zwecks Beratung und Beschlussfassung

Entfernung Baum Oderweg/Blumenstraße

- Ein Baum wurde an dieser Ecke entfernt
- Gefahrensituation entschärft

Termine

- Schwimmbaderöffnung am Samstag, 11.05.2019
- Eröffnung Bewegungsparcours Freitag, 17.05.2019 um 10:00 Uhr
- 40 Jahre KiGa, sowie Sommerfest und offizielle Eröffnungsfeier am Samstag, 18.05.2019

**TOP 4 Gemeindlicher Kindergarten „Kunterbunt“;
1. Nachtrag zur Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Habichtswald
- Vorlage des Gemeindevorstandes vom 10.04.2019 –**

Beschluss:

Der 1. Nachtrag zur Gebührensatzung über die Benutzung des Kindergartens der Gemeinde Habichtswald wird in der vorgelegten Fassung zum 01.08.2019 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja - Stimmen
0	Nein - Stimmen
0	Enthaltungen

**TOP 5 Baulandumlegung "Gewerbegebiet 2.0", Geltungsbereich B-Plan 22, Gemarkung Ehlen, Flur 3
- Vorlage des Gemeindevorstandes vom 10.04.2019 –**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Habichtswald ordnet hiermit gemäß § 46 (1) des Baugesetzbuches für das Baugelände B-Plan Nr. 22 „Gewerbegebiet 2.0“ die Baulandumlegung nach Maßgabe der §§ 45 – 79 des Baugesetzbuches an.

Nach § 66 HGO ist der Gemeindevorstand als Umlegungsstelle für die Durchführung des Baulandumlegungsverfahrens zuständig.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja - Stimmen
0	Nein - Stimmen
0	Enthaltungen

**TOP 6 Erhöhung der Friedhofsgebührenordnung;
3. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung
- Vorlage des Gemeindevorstandes vom 10.04.2019 –**

Beschluss:

Der 3. Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung wird in der vorgelegten Fassung zum 01.07.2019 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja - Stimmen
0	Nein - Stimmen
0	Enthaltungen

**TOP 7 Satzung über wiederkehrende Straßenbeiträge
- Antrag des Gemeindevertreters Herr Klippert vom 08.04.2019 –**

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, eine Satzung über wiederkehrende Straßenbeiträge zu erarbeiten und diese der Gemeindevertretung unverzüglich zur Abstimmung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

1	Ja - Stimmen
14	Nein - Stimmen
2	Enthaltungen

Somit gilt der Antrag als abgelehnt.

**TOP 8 Interkommunale Zusammenarbeit der Gemeinde Habichtswald mit der Stadt Zierenberg im Bereich Bauhof
- Antrag des Gemeindevertreters Herr Klippert vom 09.04.2019 –**

In dem Ausschuss HuF wurde der Antrag nicht zur Abstimmung gestellt. Es wurde vielmehr ein Antrag der SPD im Einvernehmen aller zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, Gespräche mit dem Magistrat der Stadt Zierenberg zu führen, um zu eruieren, welche Auswirkungen die Untersuchung des Bauhofes der Stadt Zierenberg auf den Bauhof der Gemeinde Habichtswald haben könnte.

Abstimmungsergebnis:

17	Ja - Stimmen
0	Nein - Stimmen
0	Enthaltungen

**TOP 9 Bauzaun Ampelkreuzung Warmetalstraße
- Antrag der WGH-Fraktion vom 13.04.2019 –**

Der Antrag wird zurückgezogen bis zur nächsten Sitzung.

**TOP 10 Etablierung eines Ärztehauses
- Prüfantrag der WGH-Fraktion vom 13.04.2019 –**

Der Antrag wurde wie folgt geändert.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, bei der Kassenärztlichen Vereinigung und dem Landkreis Kassel Informationen einzuholen über die mittelfristige und langfristige ärztliche Versorgung in der Gemeinde Habichtswald.

Hierbei soll insbesondere die Frage geklärt werden, ob Fachärzte hierzu zählen bzw. Neu zugelassen werden können.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja - Stimmen
0 Nein - Stimmen
0 Enthaltungen

**TOP 11 5. Änderung des Flächennutzungsplanes Bereich „Saure Breite“
Umwandlung von Flächen für Grünland in Flächen für Gemeindebedarf
a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB)
b) Beschluss gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB
- Vorlage des Gemeindevorstandes vom 26.04.2019 –**

Beschluss:

- a) Aufstellungsbeschluss gem. §2 (1) BauGB
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Habichtswald beschließt die Aufstellung zur Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 2 (1) BauGB. Der anliegende Plan mit gekennzeichneten Geltungsbereich wird Bestandteil des Beschlusses.
- b) Beschluss gem. § 2 (2), § 3(2) und § 4 (2) BauGB
Die Verwaltung wird beauftragt, den Planentwurf der Begründung einschl. Umweltbericht als Bestandteil der Begründung gem. § 3(2) BauGB öffentlich auszulegen und betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB zur Stellungnahme aufzufordern. Die Verwaltung wird beauftragt, die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gem. § 2(2) BauGB durchzuführen.

Die nach Einschätzung der Verwaltung vorliegenden wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen sind mit dem Planentwurf zur Einsichtnahme auszulegen. Bei der Offenlegungsbekanntmachung ist darauf hinzuweisen, dass

- wenn Angaben zu verfügbaren umweltbezogenen Informationen vorhanden sind, diese eingesehen werden können,
- die Möglichkeit zur Stellungnahme innerhalb der Auslegungsfrist besteht und
- nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen möglicherweise nicht berücksichtigt werden (Präklusion nach § 4 a (6) BauGB). Ein Antrag ist nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja - Stimmen
0 Nein - Stimmen
0 Enthaltungen

- TOP 12** **Gemeinde Habichtswald, OT Dörnberg. Bebauungsplan Nr. 23 „KITA Saure Breite“**
a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) Baugesetzbuch (BauGB)
b) Beschluss gem. § 2 (2), § 3 (1) und § 4 (1) BauGB
- Vorlage des Gemeindevorstandes vom 26.04.2019 -

Beschluss:

- a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Habichtswald beschließt die Aufstellung zur Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 2 (1) BauGB. Der anliegende Plan mit gekennzeichneten Geltungsbereich wird Bestandteil des Beschlusses.
- b) Beschluss gem. § 2 (2), § 3 (2) und § 4 (2) BauGB
Die Verwaltung wird beauftragt, den Planentwurf mit der Begründung einschl. Umweltbericht als Bestandteil der Begründung gem. § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen und betroffenen Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB zur Stellungnahme aufzufordern. Die Verwaltung wird beauftragt, die Abstimmung mit den Nachbargemeinden gem. § 2 (2) BauGB durchzuführen

Abstimmungsergebnis:

17	Ja - Stimmen
0	Nein - Stimmen
0	Enthaltungen

Gez.

Nußbeck,
Vorsitzender

Nachtigall,
Schriftführerin